

Protokoll GFO-Mitgliederversammlung am 12.09.2020 in Stulln

Anders als in den Jahren davor trafen sich die teilnehmenden GFO-Mitglieder vor der jährlichen Mitgliederversammlung nicht zu einer gemeinsamen Führung, sondern coronabedingt direkt im „Gasthof Bodensteiner“ in Stulln. Dort konnten die vorgeschriebenen Abstandsregeln eingehalten werden.

Begonnen wurde um 14.00 Uhr mit der Begrüßung der Teilnehmer durch 1. GFO-Vorstand Dr. Wappmann. Anschließend referierte Elfriede Dirschedl, 2. GFO-Vorstand, über das „Totenbrauchtum früher – heute – morgen“. In der detailreichen Bildschirmpräsentation und mit originalen geweihten Schluckbildern zeigte sie den Zuhörern den Wandel im Totenbrauchtum von einer weiten Vergangenheit bis in die sich abzeichnende Zukunft an -- von der Zeit, als die Verstorbenen noch mit Ochsen- oder Pferdefuhrwerken zur Beerdigung gebracht wurden bis in die Moderne mit den vielfältigen Angeboten der Bestatter bis hin zu QR-Codes auf Grabsteinen.

Nach einer kurzen Pause eröffnete 1. Vorstand Dr. Wappmann die Mitgliederversammlung 2020. Er begrüßte die 17 Teilnehmer. 6 Mitglieder hatten ihre Nichtteilnahme vorher entschuldigt. Beim Totengedenken wurde der 4 verstorbenen Mitglieder (Hr. Pöpl, Hr. Lippert, Hr. Reil u. Hr. Scholz) seit der Mitgliederversammlung 2019 gedacht.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung der Tagesordnung durch die Teilnehmer folgte der Jahresbericht von Dr. Wappmann:

- Die letzte GFO-Mitgliederversammlung fand am 08.06.2019 im „Gasthof zum Goldenen Engel“ in Waldeck statt. Die für 18.07.2020 geplante Mitgliederversammlung im Edelmannshof in Perschen musste wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden.
- Auch die für den 12.09.2020 geplante GFO-Studienfahrt zur Bayerischen Landesausstellung „Stadt befreit – Wittelsbacher Gründerstädte“ in Aichach und Friedberg musste wegen der Infektionsgefahr abgesagt werden. Dr. Wappmann informierte als Ausgleich die Teilnehmer über seinen privaten Besuch in der Bay. Landesausstellung.
- Die letzte Vorstandsschaftssitzung fand am 07.03.2020 im „Gasthof Bodensteiner“ in Stulln statt. Nach den Berichten aus den einzelnen Arbeitskreisen waren die Themen die Mitgliederversammlung 2020, die Studienfahrt 2020, die weiteren „Familienkundlichen Beiträge“, die Suche nach einem neuen GFO-Kassier ab 2021, das Thema DNA-Genealogie und das 30-jährige GFO-Jubiläum 2021.
- Für das GFO-Jubiläum wurde der 03.07.2021 festgelegt. Es findet statt in Weiden im Kulturzentrum „Altes Schulhaus“, welches auch wegen der starken Frequentierung sogleich gebucht wurde. Die Organisation wurde Hr. Alfred Kunz, Vorsitzender des Arbeitskreises Weiden, übertragen.
- Auch eine Festschrift wird erscheinen mit dem Hauptaugenmerk auf die Geschichte von Weiden. Der Hauptteil darin wird von Hr. Kunz verfasst werden. Aus den übrigen Arbeitskreisen sollen ebenfalls Beiträge für die Festschrift eingereicht werden.

Im Anschluss an den Jahresbericht von Dr. Wappmann informierte der GFO-Mitgliederverwalter, Hr. Kunz, über die Entwicklung des Mitgliederstandes. Der Bericht ist bereits vorab im Mitteilungsblatt August 2020 erschienen.

GFO-Kassier Fr. Haas, verlas den Finanzbericht von 01.01.2019 -31.12.2019. Darauf folgte der Bericht der Rechnungsprüfer Fr. Goldner und Hr. Graf, der von Fr. Goldner vorgetragen wurde. Darin wurde Fr. Haas eine ausgezeichnete Kassenführung bescheinigt.

Nach der kurzen Aussprache über die Berichte folgte die Entlastung von Fr. Haas und der gesamten Vorstandschaft einstimmig.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Suche nach einem GFO-Kassier ab 2021, da Fr. Haas dieses Amt dann dieses Amt abgeben möchte. Nach einer Aussprache über die Thematik von Kasse, Versand der GFO-Hefte und den Bücherversand wurde nach Vorschlägen gesucht.

Hr. Dr. Präger stellte bereits im Vorfeld wegen Übernahme eines anderen zeitraubenden Amtes seine Tätigkeit als GFO-Schriftführer zur Verfügung. Für dieses vakante Arbeitsgebiet konnte Hr. Alfred Kunz gewonnen werden.

Nach einer kurzen Aussprache über Vereinsziele folgte eine Wortmeldung vom Mitglied Hr. Lindner zu seinem veröffentlichten „Familienkundlichen Beitrag“ Nr. 80 vom Aug. 2020. Nach einer Darlegung der Sachlage appellierte er an alle Familienforscher um genaue Überprüfung ihrer Forschungsarbeiten.

Es folgten die geplanten Veröffentlichungen der GFO von Dez. 2020 bis einschl. 2022.

Über die Vorbereitungen zum **30-jährigen GFO-Jubiläum am 03.07.2021** im Kulturzentrum „Altes Schulhaus“ in Weiden (behindertengerecht, da mit Fahrstuhl) informierte der Organisator Hr. Kunz die Teilnehmer. Zur Vorbereitung des Jubiläums wird noch eine außerplanmäßige Vorstandssitzung im Dez. 2020 stattfinden.

Auch die geplante Festschrift wurde besprochen. **Dazu sollen alle regionalen Arbeitskreise bis Januar 2021 einen Beitrag mit 6-8 Seiten bei Hr. Kunz einreichen!** Der Beitrag sollte wenn möglich einen regionalen Bezug zu Weiden haben. Themen dazu bitte vorab Hr. Kunz mitteilen, damit keine Überschneidungen passieren.

Unter Punkt Sonstiges informierte die Vorsitzende des Arbeitskreises Amberg-Sulzbach die Teilnehmer, dass z. Zt. in ihrem Arbeitskreis keine Treffen stattfinden könnten wegen Mangel einer Örtlichkeit dazu. Sie und Hr. Graf sind aber bereits fieberhaft auf der Suche nach einem neuen Lokal.

Auch übergab Fr. Goldner im Auftrag von Hr. Harald Dippel dessen umfangreiche „Chronik einer Pressather Familie“ – „Vier Familiennamen, ein Stammvater – Dippel, Dippl, von Dippel, Düppel“ an die GFO-Bibliothek.

Zuletzt Schließung der GFO-Mitgliederversammlung durch Hr. Dr. Wappmann.

(Protokoll erstellt von Elfriede Dirschedl, 2. Vorstand der GFO)